Klootschießerlandesverband Oldenburg e.V.

Wettkampfbestimmungen Kloot

1. Wettkampfarten
2. Allgemeine Wettkampfbedingungen
3. Altersklassen
4. Sportgeräte
5. Landesmeisterschaften
6. Verbandsmeisterschaften für Einzelwerfer und Länderkampf (100 :100)
7. Hartwarden-Schild (für männlichen Altersklassen)
8. Saisonmeisterschaft Kloot und Berend Georg Tapkenhinrichs Gedächtnispokal für Jugend und Junioren
9. Feldkämpfe Oldenburg gegen Ostfriesland
10. Ausscheidungswettkämpfe für die Europameisterschaften
11. Hans-Rolfs-Gedächtnisplakette, Wilhelm Janssen-Gedächtnisplakette für Jugendwerfer
12. Unstimmigkeiten/Schiedsgericht
13. KLVO - Friesensportabzeichen

1. Wettkampfarten

Das Klootschießen wird als Standwerfen für Einzel- und für Mannschaftswettbewerbe durchgeführt.

Aufbau und Markierung der Bahnen sowie der Sprungbretter erfolgt gemäß FKV - Richtlinien. Feldkämpfe werden bei Frostwetter als Mannschaftswettkämpfe quer über Wiesen ausgetragen.

2. Allgemeine Wettkampfbestimmungen

Beim Stand- wie auch bei Feldkämpfen darf nur mit dem Flüchterschlag geworfen werden. Dieses gilt nicht bei den Ausscheidungen zu internationalen bzw. nationalen Meisterschaften, wo jede Wurftechnik erlaubt ist.

In den weiblichen Klassen ist die Wurfart frei.

3. Altersklassen

Eine Einteilung der Altersklassen erfolgt nach der Jahrgangstabelle des Friesischen Klootschießer-Verbandes.

Bei Landes- und Verbandseinzelmeisterschaften können Werfer/-innen nur in einer Altersklasse starten, das gilt auch für die Mannschaftswertungen.

ENTWURF

4. Sportgeräte

Die Auswahl der Sportgeräte ergibt sich aus den FKV - Richtlinien.

5. Landesmeisterschaften

Werferzahl:
Jeder Kreisverband kann pro Altersklasse max. 10 Werfer/-innen einsetzen.

Wettkampf und Wertung:
Der Wettkampf wird als Standkampf ausgetragen.

Für alle männlichen Altersklassen ist nur der Flüchterschlag mit oder ohne Benutzung des Sprungbrettes zugelassen.

Für alle weiblichen Altersklassen ist die Wurfart frei.

Jede(r) Werfer(in) absolviert 5 Würfe.

Kreis-Mannschaftsmeister in der entsprechenden Altersklasse ist die Mannschaft, die mit den 3 besten Werfer/-innen mit ihrem jeweiligen Höchstwurf die meisten Meter erzielt hat.
Bei gleicher Weite entscheidet zunächst der Höchstwurf der Mannschaft, dann die nachfolgenden Höchstwürfe.

Vereins-Mannschaftsmeister in der weiblichen bzw. männlichen Gesamtwertung ist der Verein, der mit 4 Werfer/-innen die wenigsten Punkte erreicht hat. Je Altersklasse werden entsprechend der Platzierung jeweils Punkte vergeben. Zum Beispiel: 1. Platz = 1 Punkt; 2. Platz = 2 Punkte; 3. Platz= 3 Punkte usw.
Bei gleicher Punktzahl erfolgt die gleiche Platzierung.

Einzelmeister/-in ist der/die Werfer/-in mit dem Höchstwurf. Bei gleicher Weite erfolgt die gleiche Platzierung.

Die 7 besten Werfer/-innen qualifizieren sich direkt für die FKV- Meisterschaften mit Länderkampfwertung (100 : 100).

Ersatzstarter/-in für die Verbandsmeisterschaft

Sofern bei den Landesmeisterschaften weniger als 7 Werfer/-innen am Start waren, können vom Fachwart zwei (oder mehr) weitere Werfer/ -innen für die Verbandsmeisterschaften benannt werden.

Wanderplaketten, Pokale und Medaillen:

Gewinner der vom Landesverband Oldenburg gestifteten Wanderplaketten sind jeweils für ein Jahr die Mannschaftsmeister.

Gewinner des Wander-Super-Pokals für ein Jahr ist der Kreisverband, der insgesamt in allen Altersklassen (mit jeweils maximal 3 Werferinnen/Werfer) die höchste Meterzahl erreicht hat.

Gewinner der 2 Wanderpokale (weibliche und männliche Jugend) sind die Kreisverbände, die in den Altersklassen E, D und C zusammen mit jeweils 3 Werferinnen bzw. Werfern die höchste Meterzahl erreicht haben.

Gewinner des Vereinsmannschaftsmeister-Pokale (Plätze 1 -3) für ein Jahr sind die Vereine, die mit 4 Werfer/-innen die besten Platzierungen erreicht haben.

Die drei Erstplatzierten in der Einzelwertung erhalten jeweils eine Medaille.

Die jeweiligen Durchführungsbestimmungen sind den jährlichen Ausschreibungen des KLVO zu entnehmen.

ENTWURF

6. Verbandsmeisterschaften für Einzelwerfer und Länderkampf (100 : 100)

Standkampf: Geworfen wird nach den FKV - Richtlinien.

Für die Teilnahme an den Verbandsmeisterschaften erhalten die Werfer/-innen ein Klootschießerabzeichen.

7. Hartwarden-Schild (für die männlichen Altersklassen)

Gewinner ist die Kreismannschaft, die in allen 3 Altersklassen: Männer, Jugend (A+B) und Schüler (C und jünger) mit jeweils max. 6 Werfern mit ihren 3 besten Würfen die höchste Meterzahl erreicht hat. Jeder Aktive hat 5 Würfe.

Im Rahmen des Werfens um das Hartwarden-Schild erhält die beste Schüler- und Jugendkreismannschaft jeweils eine Wanderplakette.

Die jeweiligen Durchführungsbestimmungen sind den jährlichen Ausschreibungen des KLVO zu entnehmen.

8. Saisonmeisterschaft Kloot und Berend - Georg-Tapkenhinrichs-Gedächtnispokal für Jugend und Junioren

Bei der Saisonmeisterschaft Kloot gibt es Wertungen für Einzelwerfer/-innen (Jugend und Junioren) und Mannschaften (Jugend) sowie für den größten Weitenzuwachs (Jugendwerfer/-innen).
Für die Jugendförderung stiftet der KLVO, im Gedenken an Berend Georg Tapkenhinrichs aus Jaderberg, welcher über Jahrzehnte unermüdlich die jugendlichen Klootschießer im Klootschießerlandesverband Oldenburg gefördert hat, einen Wanderpokal für Vereinsjugendmannschaften.

Die jeweiligen Durchführungsbestimmungen sind den jährlichen Ausschreibungen des KLVO zu entnehmen.

9. Feldkämpfe Oldenburg gegen Ostfriesland

Die Wettkampfbestimmungen für die Feldkämpfe sind gem. FKV - Richtlinien (FKV, Fach 6.e) festgelegt.

10. Ausscheidungswettkämpfe für die Europameisterschaften

Der Friesische Klootschießerverband stellt eine Gesamtmannschaft aus Werfern/-innen des KLVO und LKVO für die Europameisterschaften im Stand- als auch im Feldkampf auf.

11. Hans-Rolfs-Gedächtnisplakette für Männer

Wilhelm-Janßen-Gedächtnisplakette für Jugendwerfer

Die Plaketten werden als Mannschaftswettkämpfe für Männer und Jugend ausgeworfen. Sie erfolgen als Feldkämpfe, unabhängig vom Frostwetter. Teilnehmen kann jeder Kreisverband mit je einer Jugend- und Männermannschaft. Geworfen wird mit der Hollandkugel, ohne Einsatz von Sprungbrett und Matte. Zu einer Mannschaft gehören 7 Werfer und 3 Ersatzwerfer. Die Ersatzwerfer können ohne Angabe von Gründen jederzeit eingewechselt werden. Geworfen wird über eine Distanz von sechs Durchgängen à 7 Werfer ohne Ausfall. Für die Wertung zählt die erreichte Meterzahl.

12. Unstimmigkeiten / Schiedsgericht

Bei Unstimmigkeiten ist gemäß FKV - Richtlinien zu verfahren.

ENTWURF

13. KLVO - **Friesensportabzeichen**

Das KLVO - Friesensportabzeichen ist in den drei Disziplinen Klootschießen, Schleuderball und Hollandkugel unterteilt. In allen drei Disziplinen müssen die geforderten Bedingungen erfüllt werden. Die Leistungen der einzelnen Übungen sind nach Altersklassen gestaffelt. Die einzelnen Mindestweiten sind in einer Prüfkarte (siehe Anlage) aufgeführt.

Ausführung:

Klootschießen: Für alle männlichen Altersklassen ist nur der Flüchterschlag mit oder ohne Benutzung des Sprungbrettes zugelassen. Für alle weiblichen Altersklassen ist die Wurfart frei.

Schleuderball: Für alle männlichen Altersklassen ist nur der Friesenwurf zugelassen. Für alle weiblichen Altersklassen ist die Wurfart frei.

Hollandkugel: Die Wurfart ist sowohl in den weiblichen Klassen wie auch den männlichen Klassen freigestellt.

Das Abzeichen kann an alle Friesensportler/-innen in den jeweiligen Altersklassen (lt. FKV – Jahrgangstabelle) verliehen werden.

Die Bedingungen des KLVO - Friesensportabzeichens müssen innerhalb einer Saison (01.07.-30.06.) absolviert werden.

Das Training und die Prüfung können in jedem Klootschießer- und Boßelverein erfolgen. Eine Mitgliedschaft in einem Verein ist keine Voraussetzung. Das Training wird von sportbegeisterten und kompetenten Übungsleitern/Trainern durchgeführt.

Der Verein händigen das Abzeichen aus, wenn die Bedingungen lt. Prüfkarte erfüllt sind.

Die Bezugsquelle für das KLVO – Friesensportabzeichen (Anstecknadel und Urkunde) kann beim KLVO erfragt werden.

Anlage: Prüfkarte KLVO – Friesensportabzeichen.

Spohle, 30.06.2011

Arbeitsausschuss Klootschießen und Boßeln im Klootschießerlandesverband Oldenburg e. V.

Harald Albers	Johann Hasselhorst
1. Vorsitzender Arbeitsausschuss	1. Vorsitzender KLVO

ENTWURF